

**Fachschaftenrat der
Universität Ulm**



**Fachschaftenrat der
Universität Ulm (FSR)**

Albert-Einstein-Allee 11
89081 Ulm, Germany

Tel: +49 731/50-22401
Fax: +49 731/50-22403
stuve.fachschaftenrat@uni-ulm.de

10. Sitzung des 4. FSR

Sitzungsort:
H7

Datum der Sitzung:
30.05.2017

Protokollanten:
NicoRoeser, SimonDiepold

Sitzungsdauer:
18:08 - 20:07

Status:
Genehmigt

Anwesenheitsliste

stimmberechtigte Mitglieder:

anwesende Mitglieder:

NiklasRitter
FelixHeinzmann
SimonDiepold
FlorianDaikeler
ElenaMohr
LauraArmbrust
SaraTolkmitt
JanAltmanspacher
SebastianNiedermaier
BernhardGlocker
PaulBaier
YannickVogt
GeorgSiebenlist (ab 19:22)

Gäste:

NicoRoeser
VictoriaWohlwend (StEx)
PatriciaBorst
LenaMohr
CharlotteKaune
AnhCuongHoang
SebastianHagmann
ChristianSchön
SvenFauth
AnnikaSchrumpf (bis 20:02)
LukasSchmidt (bis 19:20)

Die Sitzung wurde geleitet von:

ElenaMohr

entschuldigte Mitglieder:

LisaMarieBrendel
MaxMertens
StevenPaetsch
SinaHillebrecht

unentschuldigte Mitglieder:

AlinaZerr
SvenSchreier
ValerieBezler
ChristianSchön
DanielBebber
ChristianAlbrecht
MaximilianHirschenberger

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Beschluss der TO
2. Nachbesprechung SenA Lehre
3. Protokolle
Alte Protokolle und Wiki
4. Fachschaftenrundlauf
5. Bericht aus dem StuPa & Wahl der Parlamentarier
6. Bericht StEx Lehre
7. Alternative für das EduPad
8. Zahnmedizin-Kurse
9. Fachschaft Philosophie/Sprachen
10. Sonstiges
campus4uulm/SLCM/Corona
11. VG-Wort (Sven) Zusätzlich: Wahl-Promoting (Annika), "FSR-Sitzungen: Beteiligung, Beschlussfähigkeit, Legitimation" (Florian)

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Elena begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass wir noch nicht beschlussfähig sind.

18:11 Uhr: Beschlussfähigkeit hergestellt.

TOP 1.1: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie oben angegeben festgestellt.

Wir beginnen mit TOP 8.

TOP 8: Zahnmedizin-Kurse

Klage ==> Antrag an StuPa

Weiter mit TOP 11.

TOP 11: VG-Wort

Hintergrund: VG Wort hat neue Regelungen, die pro Einzelnutzung von VG-Wort-Material Anmeldung und Vergütung erfordert. Nicht praktikabel für Hochschulen (eine Uni hat ein Experiment gemacht, um das zu testen). Nicht-Verfügbarkeit vieler Materialien für Unis könnte zu großen Einschnitten in Online-Materialien führen.

VG-Wort-Demo fand nicht statt; zu wenige, die hätten mithelfen können. Neuer Versuch (nicht gemeinsam mit anderen Unis, sondern nur wir). StuPa möchte das unterstützen.

Zu tun/notwendig:

- Termin (in ca. 1 Monat)
- Pressemitteilung
- Wer spricht?
- Plakate
- Insgesamt min. 10 Personen zur Vorbereitung:
 - SaraTolkmitt
 - PaulBaier
- Weitere Interessierte sollen sich innerhalb der kommenden Woche bei der StEx melden.
- Vici hat Liste für Vorbereitungen/Durchführung im Wiki erstellt: <https://wiki.stuve.uni-ulm.de/asta/RessortInnenUndAussen/DemosUndRevolutionen>
- Demo soll auch aufmerksam machen auf
- politisches Problem (z. B. in USA können Unis so Material einfach nutzen),
- Anregung, dass alle Skripte frei (OER) sein sollen
- Aufgabe an alle: in eigener FS kommunizieren, Leute anwerben, die min. kleine Beiträge leisten können.

Weiter mit TOP 2.

TOP 2: Bericht SenA Lehre

Protokoll SenA-Lehre vom 24.05.2017

Anwesende Studenten:

Lukas Schmidt // Protokollant

Paul Baier // Protokollant

Anh Hoang

Martin Eberle
Sina Hillebrecht

Vorgeschlagene Tagesordnung

für die Sitzung des Senatsausschusses Lehre am Mittwoch, 24.05.2017, 14:00 Uhr, Senatssaal,
Helmholtzstraße 16:

TOP 1: Feststellung der Tagesordnung Passt

TOP 2: Berichte

TOP 2a: Bericht der Vorsitzenden VG-Wort: Noch kein fester Gesetzesentwurf, wir warten...
Falls eine Vorleistung nicht rechtzeitig eingetragen wird an den Studiendekan wenden.
Studiengebühren für Ausländer und Zweitis kommt nächstes Wintersemester. Auf
internationaler Ebene können Hochbegabte von den Gebühren befreit werden. Auch Studierende
mit Stipendien müssen zahlen, Promotionsstudenten sind ausgenommen. Werden zwei
Studiengänge parallel studiert fallen keine Gebühren an.

Wir werden zunächst keine Studis befreien, sondern ein Jahr abwarten und dann schauen ob wir
Stipendien vergeben

TOP 2b: Bericht / Anliegen der Studierenden Fragen, ob in dem Top schon die EC
vorgestellt werden. Ja. Der Vorschlag wurde nett zurück gewiesen, jedoch wurde die Idee
verstanden: Frau Tümmers merkt an, dass Bafög (wahrscheinlich) trotzdem nicht gezahlt
werrden würde Bei Prüfungskommission Physik kam noch nie so ein Antrag

Die Sache ist, dass das PO abhängig ist. Die Verlängerung der Studienzeit kann bei
Jobsuche negativ für die Nutzer des Systems auswirken Zeischenregelungen werden
nicht erfasst. Es gibt laut Tümmers keine Rechtsgrundlage. Die Punkte sammeln kann
man laut Bouw sowieso. Bio merkt an, dass man u.U den Studierenden keinen Gefallen
tut (s.O.).

Studienlotsen: Eine detaillierte Vorstellung wird beim nächsten SenA-Lehre stattfinden.

TOP 2c: Bericht UULM PRO MINT & MED

- Propädeutika

Verschiedene Propedeutika werden von Brackenhofer und ... vorgestellt. Sprachliches und
landeskundliches Vorbereitungssemester:

wird nicht Propädeutikum genannt. Soll der Vorbereitung des Studiums dienen:
Aubbruchquoten sind bei internationalen Bachelorstudenten deutlich höher als bei
deutschen (50% gegen 25%). Vorallem für ausländische Studierenden ist das
praktisch (Sprache, Wohnung, Kultur, Soziale Kontakte usw.)

Hilfe zur Selbsthilfe. Studieneingangsphase wird entfernt

1. Semester 30 Studienplätze im DSH Vorbereitungskurs und Intensiv-B2-Kurs (15 Plätze pro
Kurs), die Sprachkurse sind Pflicht! Es werden Tutorien etc. angeboten um Mathekenntnisse
nachzuholen, einen Einblick in den Studiengang zu erhalten und die Uni kennen zu lernen.
2. Semester Da Tutorien schon besucht wurden kann ein Fachsprachkurs und Programmierstarthilfe
gegeben werden.

Im VoBe Semester für Studierende werden 50% der Plätze vorrangig für Flüchtlinge reserviert.
Aufgrund der hohen Nachfrage und Anforderung wurde das Angebot im VoBe Semester erhöht,
Bewerberzahlen steigen kontinuierlich, übersteigen aber jetzt die Platzzahlen. Es gibt einen
Eignungstest um das Sprachniveau zu testen. Die Finanzierung ist ab 2018 nicht gesichert,
außerdem fehlen Räume Orientierungssemester MINT/MED Dient der Studienorientierung,
kann aber auch als Studieneinstieg mit reduzierter/voller Arbeitsbelastung gesehen werden.
Zielgruppe: echte Studienanfänger Zugangskriterien sind Hochschulzugangsberechtigung und
die noch niemalige Einschreibung an einer deutschen Hochschule. Teilnehmer sollen an den
Lehrveranstaltungen des 1. und 2 Semesters der jeweiligen Studiengänge teilnehmen, an den
Prüfungen ist eine Teilnahme Pflicht, Fehlversuche werden nicht gewertet, bestandene
Prüfungen können angerechnet werden. Eine intensivere Studiengangberatung ist notwendig, da
bereits gehörte Vorlesungen wegfallen. Interne Umfragen zeigen dass die
Orientierungsveranstaltung wichtig sind. - Fazit: Attraktives Angebot, geringer Aufwand nicht

auf das WS übertragbar

=> nur für einen kleinen Teil der Studienanfänger geeignet (<5%) => kaum Auswirkungen auf Abbrecher oder Studienwechsler zu erwarten. Notwendig: praxisnahe Studienorientierung im WS, Potentielles Problem: keine Zulassungsbeschränkung. ToDo: OS-Satzung beraten. Pre-Masters Course (PMC) für Studiengänge mit Zugang mit verschiedenen Bachelorabschlüssen. neues Zulassungskriterium: Nachweis Grundlegender Kompetenzen in den Naturwissenschaften, Materialwissenschaften und/oder Ingenieurwissenschaften. Beginnt an der 2. Augushälfte, übliche Gebühren, aber keine Studiengebühren. Nach einer "orientation Week" beginnen im September die Lehrveranstaltungen (3 Veranstaltungen à 9 Wochenstunden), bei einem nicht bestehen der finalen Prüfung folgt keine Zulassung. Zusagen haben sich für das kommende WS halbiert, Grund sind vielleicht die neuen Studiengebühren

TOP 3: Bericht zur Lehre

Stellungnahmen: Die Studenten sind mit dem neuen Zeitplan zufrieden. eventuell werden Eingangsstudenten mit einbezogen. Es wird weiterhin um Unterstützung gebeten. ... kritisiert die Lehrevaluation. Die online-Evaluation wird evaluiert.

Es wird diskutiert, wie man die Evaluierungen ausführen kann (online pro/contrab)

TOP 4: Allgemeine Bestimmungen zu Studien- und Prüfungsordnungen für das Bachelor- und Masterstudium an der Universität Ulm (Rahmenordnung)

- Was bedeutet §10(5)
Sollte nicht der ganze Ausschuss, sondern nur ein einzelner entscheiden macht man einen Fehler, da hat man schon Rechtsfälle verloren.
- §11(2) Warum müssen Beisitzer keinen Abschluss mehr haben.
Man ist nicht mehr verpflichtet einen Beisitzer zu haben. Gesetz.
- §13(1) Ändert sich nicht mehr.
- §16(b2) Beisitzer soll gehört werden müssen
Folge aus der unqualifiziertheit des Beisitzer
- §17(9) Verbesserungsversuche fallen weg? Bitte Nein!
Es geht dabei nicht, um die Notenverbesserung. Sondern um die zusätzliche einnahme von Prüfungsleistungen in ein Modul (du brauchst 10, machst aber 11))
- §17(10) Um das Prädikat "Mit Auszeichnung" zu bekommen soll neben einer Abschlussnote von 1,1 noch die ECTS-Note A gefordert werden

TOP 5: Lehrpreise

Entscheidung um den Lehrbonus sollte auf die Fakultäten verlegt werden. Der Senat sagt aber: "Die Studierenden sind dann aus der Entscheidung herausgenommen." Vorschläge von Prof. Bouw: Konsens: Es wird aus der Studienkommission je ein Studierender und die Studiendekane gewählt.

Weitere Vorschläge: 1) Jede Fakultät stellt einen Dekan und einen Vertreter der Studierenden - Studierende wählen den Vertreter 2) Dekan + bis zu 3 Studierende (Bouw) 3) Dekan + 1 Vertreter (Student) der auch in der StuKo ist

- Auswahlkommission

Sara Tolkmitt (Lehramt MaBi), Elena Mohr (Mathe), Florian Daikeler (Mathe), Lukas Schmidt (Ing) Namen werden per E-Mail an Prof. Bouw weitergegeben

TOP 6: Verschiedenes Mutterschutzgesetz: Aus dem Dezanat kommt ein Schreiben. Keine Teilnahme an Pflichtpraktikum nötig, wenn Praktikum gesundheitsschädlich ist für das ungeborene Kind. Die kommenden Mütter können dies freiwillig nutzen. Eine Übersicht der betroffenen Praktika wird benötigt, daher das Schreiben.

u.a.:

- Termine Wintersemester

- Das Thema „Änderung der Rahmenordnung“ müsste morgen in allen FakRäten Thema sein.
- Paul schreibt nachher E-Mail, da noch Unklarheiten ausgeräumt werden müssen.

TOP 12: Wahl-Promoting

Annika informiert:

- Heute war Listenschluss
- FSen hatten sich überlegen sollen, wie sie am besten die Wahl promoten wollen
 - Mathe, Biowiss, Info, Medizin sagen in allen Vorlesungen, wie toll Wahl ist,
 - Lehramt besorgt Spritzpistolen und Pool mit Wasser, möglichst bunt und farbenfroh, alle werden zum Wählen gescheucht,
 - Chemie macht morgen Schlachtplan auf der Sitzung,
 - Physik: (nicht da),
 - Zahnmedizin: Facebook-Werbung usw.
 - E-Technik: (noch unklar, mailt noch an Anika),
 - Psychologie: (nicht da).
- Mi (21. Juni) Wahl im Westen, dann sollte auch dort Werbung gemacht werden.
- Alle FSen sollten zumindest eine kleine coole Aktion machen!

TOP 10.1: Senat und campus4uulm/SLCM/Corona

- Lehrboni: Senat wollte, dass das jede Fakultät selbst regelt (und nicht so kompliziert wie im SenA Lehre diskutiert, mit Studis usw., siehe oben: Bericht SenA Lehre (TOP 2), darin TOP 5)
- LCMS: kein juristischer Streit gewollt, daher will man das erst mal so klären. Mal sehen, wann es kommt.

TOP 5: Bericht aus dem StuPa & Wahl der Parlamentarier

- Finanzregelung noch nicht besprochen.
- Senatsvorschläge wurden gewählt
- Sven hat etwas über das Festival contre le racisme
- Der FSR ging nach 2 h SoNaFe-Debatte.

Wahl der Parlamentarierenden

Der FSR entsendet für die nächste StuPa-Sitzung (vorauss. 7. Juni 2017) ins StuPa:

- ElenaMohr
- FlorianDaikeler
- SaraTolkmitt
- MaxMertens
- GeorgSiebenlist
- PaulBaier

(11:1:0)

TOP : Fachschaftshütten und Partymittel

- Hintergrund: Fachschafts-Hütten, -T-Shirts usw. sollten nicht aus Mitteln bezahlt werden, die von allen Studis kommen.
- Vorschlag für Einnahme-Deckelung und Gewinn-Rechnung aus letzter FSR-Sitzung.
- FS Mathe: Man sollte ein Min. festlegen, das FS behalten darf. (Falls z. B. alle FSen Verlust in ihren Partys machen und nur eine Gewinn, dürfte sie diesen sonst nicht behalten.) Seit ca. 2004 (H4/5-Verwüstung mit Feuerlöscher) machten Partys keine nennenswerten Verluste mehr. Vorschlag: FSen behalten z. B. 1000 € min.
- Da StuVe auch Verluste ausgleicht, sollten auch FSen auch in der Höhe an Verlusten mittragen.

- Sollten/können wir Behalten von xy € beschließen, wenn doch laut LHG keine Gewinne erwirtschaftet werden dürfen?
- Was ist mit Partys, die von mehr als einer FS organisiert/durchgeführt werden?
- Vorschlag: Klausel mit Differenz zur höchsten Party der letzten zwei Semester raus, dafür festen Betrag von 1.000 € rein.
- Vorschlag: An „Größe“ der Party festmachen, keinen festen Betrag.
- Wie misst man Größe der Party? 1.000 €, 2.000 €, 10.000 € festlegen?
- Vorschlag: 5 % des Umsatzes, entsprechen ca. 1.000 €

Neue Beschlussvorlage fürs StuPa:

Der FSR schlägt dem StuPa vor, folgenden Beschluss zu fassen: Geldmittel der FSen, die aus FS-Party-Überschüssen und -Verlusten generiert werden, dürfen auch für sinnvolle, nicht unmittelbar den Studierenden zur Verfügung stehende Maßnahmen ausgegeben werden (z. B. FS- oder Fachschaftshütten und -T-Shirts). Überschüsse von Partys, die 1.000 € übersteigen, gehen in die StuVe-Rücklagen.

Der FSR erinnert das StuPa darüber hinaus daran, bitte zu beschließen, dass o. g. Maßnahmen nicht aus dem FS-Haushalt gezahlt werden dürfen.

Abstimmung: (10:0:2)

TOP 4: Fachschaftenrundlauf

Dieser TOP wird aus Gründen der Vertraulichkeit nicht veröffentlicht. Interessierte können sich gerne an die jeweilige Fachbereichsvertretung wenden.

TOP 3: Protokolle

Vorgezogen in letzten TOP.

3.1: Alte Protokolle und Wiki

- Der FSR genehmigt das Protokoll der FSR-Sitzung vom 16. Mai 2017 mit (9:0:3).

TOP 6: Bericht StEx Lehre

Vici berichtet über die QS-Mittel

TOP 7: Alternative für das EduPad

- Nichts Neues.

TOP 9: Fachschaft Philosophie/Sprachen

- Es gibt keine Menschen dafür, also wollen wir das nicht. (S. auch letzte Sitzungen.)

TOP 13: "FSR-Sitzungen: Beteiligung, Beschlussfähigkeit, Legitimation"

- Wir versuchen, die Menschen mehr zu motivieren.
- Haben alle angeschrieben und gebeten, zur Sitzung zu kommen.
- Florian erklärt:
 - TOP geht zurück auf StuPa-Sitzung im Februar (Auslöser: FS-T-Shirts für Medizin), dort:
 - FSR zwar ganz nett, aber habe nichts zu melden,
 - Beschlüsse des FSR seien nichts wert.

- FSR: hat nicht Finanzhoheit, aber kann doch Beschlüsse fassen, die in seinen Zuständigkeitsbereich fallen.
- Alles schon in Sitzung vor 3 Wochen besprochen.

TOP 10: Sonstiges

- Nichts zu besprechen.

Protokoll und Vorbereitung der nächsten Sitzung

- Mail mit Beschlüssen an StuVe-Liste: **NiklasRitter**
- Beschluss (s. o.) als TOP ins StuPa bringen: **NiklasRitter**
- Protokoll: **NiklasRitter**
 - Nico bittet darum, dass in Zukunft mehr Personen beim Protokollieren helfen.
- Einladung: **LauraArmbrust**
- Sitzungsverpflegung: **LisaMarieBrendel**

Nächste Sitzung: 13. Juni 2017, 18:00 Uhr, H7

Elena beendet die Sitzung um 20:07 Uhr.